

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XIII
Literaturverzeichnis	XVII

§ 1. Grundlagen

I. Unionsrecht und Urheberrecht	1
1. Regelungsbefugnis	1
2. Primäres Unionsrecht	2
3. Sekundäres Unionsrecht	16
II. Begriff und Funktion des Urheberrechts	18
III. Verfassung und Urheberrecht	20
IV. Urheberrechtsgesetz	21
1. Aufbau	21
2. Inhalt	22
3. Verhältnis zu anderen Vorschriften	24

§ 2. Das Werk (§§ 1–6 UrhG)

I. Geschützte Person und geschützter Gegenstand (§ 1 UrhG)	32
1. Funktion	32
2. Auslegung	33
3. Systematik	34
II. Schutzgegenstand (§ 2 UrhG)	34
1. Voraussetzungen für die Entstehung urheberrechtlichen Schutzes	34
2. Normstruktur	34
3. Normzweck	35
4. Persönliche geistige Schöpfung (§ 2 II UrhG)	36
5. Beispiele für geschützte Werkarten (§ 2 I und II UrhG)	45
III. Ergänzungen und Klarstellungen (§§ 3–6 UrhG)	58
1. Bearbeitungen (§ 3 UrhG)	58
2. Sammelwerke und Datenbankwerke (§ 4 UrhG)	59
3. Amtliche Werke (§ 5 UrhG)	64
4. Veröffentlichte und erschienene Werke (§ 6 UrhG)	67

§ 3. Der Urheber (§§ 7–10 UrhG)

I. Schöpfer eines Werks (§ 7 UrhG)	72
1. Bedeutung	72
2. Person des Schöpfers	72
II. Miturheber (§ 8 UrhG)	74
1. Begriff (§ 8 I UrhG)	74
2. Voraussetzungen (§ 8 I UrhG)	74

3. Rechtsfolgen	77
4. Abgrenzung Miturheberschaft und Werkverbindung (§ 9 UrhG)	81
III. Darlegungs- und Beweislast	85
1. Grundsatz	85
2. Vermutung der Urheber- oder Rechtsinhaberschaft (§ 10 UrhG)	85
§ 4. Inhalt des Urheberrechts (§§ 11–27 UrhG)	
I. Bestandteile des Urheberrechts (§ 11 UrhG)	91
II. Urheberpersönlichkeitsrecht (§§ 12–14 UrhG)	92
1. Gegenstand	92
2. Urheberpersönlichkeitsrecht als besondere Form des allge- meinen Persönlichkeitsrechts	93
3. Übertragbarkeit und Vererblichkeit	94
4. Beendigung	95
5. Veröffentlichungsrecht (§ 12 UrhG)	95
6. Anerkennung der Urheberschaft (§ 13 UrhG)	98
7. Entstellung des Werks (§ 14 UrhG)	99
III. Verwertungsrechte (§§ 15–24 UrhG)	101
1. Begriff	101
2. Verwertung in körperlicher Form (§ 15 I UrhG)	102
3. Verwertung in unkörperlicher Form (§ 15 II–III UrhG) ...	110
4. Bearbeitungen und Umgestaltungen (§ 23 UrhG)	118
5. Freie Benutzungen (§ 24 UrhG)	121
IV. Sonstige Rechte des Urhebers (§§ 25–27 UrhG)	128
1. Zugang zu Werkstücken (§ 25 UrhG)	128
2. Folgerecht (§ 26 UrhG)	131
3. Vergütung für Vermietung und Verleihen (§ 27 UrhG)	133
§ 5. Rechtsverkehr im Urheberrecht (§§ 28–44 UrhG)	
I. Rechtsnachfolge in das Urheberrecht (§§ 28–30 UrhG)	137
1. Vererbung des Urheberrechts (§ 28 UrhG)	137
2. Rechtsgeschäfte über das Urheberrecht (§ 29 UrhG)	138
3. Rechtsnachfolger des Urhebers (§ 30 UrhG)	139
II. Nutzungsrechte (§§ 31–44 UrhG)	140
1. Grundlagen	140
2. Einräumung von Nutzungsrechten (§ 31 UrhG)	142
3. Verträge über unbekannte Nutzungsarten (§ 31a UrhG) ...	151
4. Angemessene Vergütung (§ 32 UrhG)	155
5. Weitere Beteiligung des Urhebers (§ 32a UrhG)	161
6. Vergütung für später bekannte Nutzungsarten (§ 32c UrhG)	163
7. Übertragung von Nutzungsrechten (§ 34 UrhG)	164
8. Einräumung weiterer Nutzungsrechte (§ 35 UrhG)	168
9. Verträge über künftige Werke (§ 40 UrhG)	170

10. Recht zur anderweitigen Verwertung nach zehn Jahren bei pauschaler Vergütung (§ 40a UrhG)	171
11. Auslegungsregeln für Nutzungsrechte (§§ 37, 38, 39, 44 UrhG)	171
12. Rückrufsrechte des Urhebers	175
13. Zwangslizenz zur Herstellung von Tonträgern (§ 42a UrhG)	178
14. Urheber in Arbeits- oder Dienstverhältnissen (§ 43 UrhG)	179

§ 6. Schranken des Urheberrechts durch gesetzlich erlaubte Nutzungen (§§ 44a–63a UrhG)

I. Vorgabe des Unionsrechts (Art. 5 V RL 2001/29/EG)	183
II. Regelungszweck der Schranken des Urheberrechts	183
III. Auslegung	184
IV. Schranken des Urheberrechts im Einzelnen	184
1. Vorübergehende Vervielfältigungshandlungen (§ 44a UrhG)	184
2. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit (§ 45 UrhG)	186
3. Behinderte Menschen (§ 45a UrhG)	186
4. Sammlungen für den religiösen Gebrauch (§ 46 UrhG)	187
5. Öffentliche Reden (§ 48 UrhG)	187
6. Zeitungsartikel und Rundfunkkommentare (§ 49 UrhG) ...	188
7. Berichterstattung über Tagesereignisse (§ 50 UrhG)	189
8. Zitate (§ 51 UrhG)	192
9. Öffentliche Wiedergabe (§ 52 UrhG)	194
10. Vervielfältigungen zum privaten und sonstigen eigenen Gebrauch (§ 53 UrhG)	195
11. Vervielfältigung durch Sendeunternehmen (§ 55 UrhG)	197
12. Benutzung eines Datenbankwerks (§ 55a UrhG)	198
13. Vervielfältigung und öffentliche Wiedergabe in Geschäftsbetrieben (§ 56 UrhG)	199
14. Unwesentliches Beiwerk (§ 57 UrhG)	200
15. Werbung für die Ausstellung und den öffentlichen Verkauf von Werken (§ 58 UrhG)	200
16. Werke an öffentlichen Plätzen (§ 59 UrhG)	201
17. Bildnisse (§ 60 UrhG)	203
18. Unterricht, Wissenschaft und Institutionen (§§ 60a ff. UrhG)	204
19. Verwaiste Werke (§ 61 ff. UrhG)	207
V. Zulässigkeitsvoraussetzungen einzelner Verwertungshandlungen trotz Schrankenbestimmung	207
1. Änderungsverbot (§ 62 UrhG)	207
2. Quellenangabe (§ 63 UrhG)	208
VI. Gesetzliche Vergütungsansprüche (§ 63a UrhG)	208

VII. Kartellrechtliche Verpflichtungen zur Einräumung von Nutzungsrechten (§ 33 I GWB iVm Art. 102 AEUV oder §§ 19, 20 GWB)	209
§ 7. Dauer des Urheberrechts (§§ 64–69 UrhG)	
I. Vorgaben des Unionsrechts	210
II. Dauer des Urheberrechts nach §§ 64–69 UrhG	210
1. Grundlagen	210
2. Regelschutzfrist (§ 64 UrhG)	211
3. Schutzfrist bei Miturheberschaft (§ 65 I UrhG)	212
4. Schutzfrist bei Filmwerken und filmwerkähnlichen Werken (§ 65 II UrhG) sowie einer Musikkomposition mit Text (§ 65 III UrhG)	212
5. Schutzdauer bei anonymen und pseudonymen Werken (§ 66 UrhG)	213
§ 8. Besondere Bestimmungen für Computerprogramme (§§ 69a–69g UrhG)	
I. Vorgaben des Unionsrechts	215
II. Auslegung der §§ 69a–69g UrhG	215
III. Normzweck der §§ 69a–69g UrhG	215
IV. Systematik der §§ 69a–69g UrhG	216
V. Urheberrechtlicher Schutz von Computerprogrammen	217
1. Schutzgegenstand: Begriff des Computerprogramms (§ 69a I UrhG)	217
2. Schutzvoraussetzung: Eigene geistige Schöpfung (§ 69a III 1 UrhG)	218
3. Schutzzumfang (§ 69a II UrhG)	219
4. Zustimmungspflichtige Handlungen (§§ 69c–§ 69e UrhG)	220
5. Urheber in Arbeits- und Dienstverhältnissen (§ 69b UrhG)	229
6. Rechtsverletzungen (§ 69f UrhG)	230
§ 9. Verwandte Schutzrechte (§§ 70–87e, 94f. UrhG)	
I. Grundlagen	232
II. Einzelne verwandte Schutzrechte	233
1. Wissenschaftliche Ausgaben (§ 70 UrhG)	233
2. Nachgelassene Werke (§ 71 UrhG)	234
3. Lichtbilder (§ 72 UrhG)	234
4. Schutz des ausübenden Künstlers (§§ 73–84 UrhG)	234
5. Schutz des Herstellers von Tonträgern (§§ 85f. UrhG)	236
6. Schutz des Sendeunternehmens (§ 87 UrhG)	238
7. Schutz des Datenbankherstellers (§§ 87a–87e UrhG)	240
8. Schutz des Presseverlegers (§§ 87ff. UrhG)	247
9. Schutz des Filmherstellers (§§ 94f. UrhG)	249
III. Rechtsverkehr mit verwandten Schutzrechten (§§ 28ff. UrhG)	252

IV. Schutzfrist verwandter Schutzrechte	253
§ 10. Besondere Bestimmungen für Filme (§§ 88–95 UrhG)	
I. Regelungszweck	254
II. Recht zur Verfilmung (§ 88 UrhG)	255
1. Normzweck	255
2. Rechtsnatur	256
3. Anwendungsbereich	257
III. Rechte am Filmwerk (§ 89 UrhG)	260
1. Normzweck	260
2. Rechtsnatur	261
3. Anwendungsbereich	261
IV. Ausübende Künstler (§ 92 UrhG)	263
V. Einschränkung der Rechte (§ 90 UrhG)	264
VI. Verwandtes Schutzrecht des Filmherstellers (§§ 94 f. UrhG)	265

§ 11. Gemeinsame Bestimmungen für Urheberrecht und verwandte Schutzrechte (§§ 95a–143 UrhG)

I. Ergänzende Schutzbestimmungen (§§ 95a–96 UrhG)	266
1. Grundlagen	266
2. Schutz technischer Maßnahmen (§ 95a UrhG)	266
3. Durchsetzung von Schrankenbestimmungen (§ 95b UrhG)	267
4. Schutz der zur Rechtewahrnehmung erforderlichen Informationen (§ 95c UrhG)	268
5. Kennzeichnungspflichten (§ 95d UrhG)	269
6. Verwertungsverbot (§ 96 UrhG)	269
II. Rechtsverletzungen (§§ 97–143 UrhG)	270
1. Vorgaben des Unionsrechts	270
2. Anspruchsgrundlagen im UrhG	271
3. Sachbefugnis (Aktivlegitimation)	272
4. Abwehransprüche	274
5. Schadensersatz (§ 97 II 1, II 4 UrhG)	298
6. Anspruch auf Auskunft (§ 101 UrhG)	308
7. Anspruch auf Vorlage, Besichtigung, Zugang, Rechnungslegung (§§ 101a, 101b UrhG, 242 BGB)	316
8. Einwendungen und Einreden	319
9. Bekanntmachung des Urteils (§ 103 UrhG)	320
10. Privatrechtliches Verfahren	321
11. Straf- und Bußgeldvorschriften (§§ 106–111a UrhG)	326
12. Zwangsvollstreckung (§§ 112–119 UrhG)	326

§ 12. Das Recht am eigenen Bild (§§ 22–24 KUG)

I. Regelungsinhalt	327
II. KUG und BGB	328
III. Normzweck	329

IV. Auslegung	330
1. Grundsatz der Einwilligung (§ 22 S. 1 KUG)	330
2. Ausnahmen vom Einwilligungserfordernis	333
3. Prüfungsreihenfolge	356
V. Zivilrechtliche Rechtsfolgen einer Verletzung des Rechts am eigenen Bild	356
1. Beseitigung	356
2. Unterlassung	359
3. Gegendarstellung	363
4. Schadensersatz	364
5. Herausgabe und Wertersatz	369
Anhang	373
Klausur 1. Der Zauberberg	373
Klausur 2. Vermarktung von Weltruhm	378
Sachverzeichnis	385